

Niederschrift

zur 13. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Soziales
am Dienstag, dem 15.06.2010 um 20:00 Uhr, Großer Kolleg, Horloffthalhalle Echzell, Am
Preulen 1

Anwesende Ausschussmitglieder und Vertreter:

Barbara Henrich - Vorsitzende –
Lothar Mossmann
Roland Belter
Brunhilde Bächt-Strasdas für Marion Mogk
Holger Scharf
Martina Schild
Uwe Hergenröther für Gerhard Pioßek

Anwesende des Gemeindevorstandes:

Dieter Müller - Bürgermeister –
Hans Jürgen Hahn
Martin Rüb
Hugo Reitz
Kurt Repp
Manfred Linß

Es fehlten entschuldigt:

Marion Mogk
Gerhard Pioßek
Werner Müller

Gabriele Spengler - Schriftführerin –

Geladene Gäste:

Vereine der Großgemeinde Echzell
Olivia Bickerle - Bürgerinitiative „Grätsche gegen Rechtsaussen“
Angelika Ribler -Sportjugend Hessen
Thomas Alber - Vorsitzender des Sportkreises Wetterau und Leiter der
Ordnungsbehörde der Gemeinde Echzell

Tagesordnung:

1. Maßnahmen gegen Rechtsextremismus in Echzell; hier: Verweisung der
Gemeindevertretung vom 07.12.2009

- In der Gemeinde Echzell sind umfassende Maßnahmen gegen Rechtsextremismus zu ergreifen. Zu diesem Zweck sollen im Rahmen öffentlicher Anhörung (en) Experten, die Gemeindeverwaltung, der Gemeindevorstand, von Rechtsextremismus Betroffene und zivilgesellschaftliche Initiativen angehört werden und auf dieser Grundlage konkrete Maßnahmen erarbeitet werden. Ferner soll auch eine allgemeine Resolution zu diesem Thema formuliert werden.

Sitzungsverlauf:

Die Vorsitzende des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Soziales, Frau Barbara Henrich, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, den Gemeindevorstand sowie die Gäste und eröffnet die 13. Sitzung um 20:05 Uhr.

Frau Henrich stellt die form- und fristgerechte Ladung fest.

Anregungen und Einwände zum Protokoll der 12. Sitzung gibt es nicht. Es bestehen keine Anregungen, Ergänzungswünsche oder Fragen zur Tagesordnung.

TOP 1

Frau Henrich übergibt zunächst das Wort an Frau Angelika Ribler der Jugendsportpolitischen Referentin der Sportjugend Hessen.

Frau Ribler stellt die Sportjugend Hessen vor. Sie erwähnt unter anderem dass diese Mitglied im BeratungsNetzwerk ist und dass von dort Mobile Interventionsteams gegen Rechtsextremismus im Sport gestellt werden. Sie erläutert die Ziele für die Beratung im Sport und die entsprechende Umsetzung dazu. Frau Ribler spricht weiterhin über die Aktivitäten in der Gettenauer Wiesengasse und lobt die Zusammenarbeit mit der Ordnungsbehörde und der Polizei. Sie bezeichnet die Situation in Echzell als sehr brisant im Gegensatz zu anderen Kommunen und betont ihre Hilfestellung, da diese Gruppierung nicht mehr nur Gewaltbereit sondern auch die Gewalttätigkeit im Vormarsch ist. Sie macht Mut zur Stärke der Gemeinsamkeit gegen Rechtsextremismus.

Frau Henrich bedankt sich für die Ausführungen und übergibt das Wort an Frau Bickerle von der Bürgerinitiative.

Frau Bickerle macht ein weiteres Mal darauf aufmerksam, dass das Problem Wiesengasse nicht mehr nur Gettenau sondern inzwischen auch Echzell betrifft.

Darauf hin stellt sie das Rahmenprogramm für das am 28. August 2010 geplante Sportfest unter dem Motto „Gemeinsam gegen Rechtsaussen“ vor. Sie appelliert an die Vereine sich einzubringen in dieser Veranstaltung. Das Rahmenprogramm liegt dem Protokoll bei.

Die Vorsitzende Frau Henrich bedankt sich bei Frau Bickerle und übergibt das Wort an Herrn Alber. Dieser spricht in Funktion des Vorsitzenden des Sportkreises Wetterau. Er lobt die gesamte Kooperation zwischen Gemeinde, Bürgerinitiative, Sportkreis, Polizei u. a. Er sagt auch für den Sportkreis Wetterau die Unterstützung zu dieser geplanten Sportveranstaltung zu.

Frau Henrich übergibt nun das Wort an Herrn Bürgermeister Müller in Funktion des Leiters der Ordnungspolizeibehörde nachdem Sie auch Herrn Alber ihren Dank ausgesprochen hat.

Auch Herr Bürgermeister Müller kann keinerlei Schwierigkeiten in der Kooperation der verschiedenen Institutionen feststellen und bringt zum Ausdruck, dass das Interesse und der ernsthafte Umgang mit diesem Thema auch auf den Behördentreffen zu erkennen ist. Auch er bittet die Vereine inständig um Einbringung und Hilfe bei diesem Thema und natürlich dem geplanten Sportfest.

Frau Henrich bedankt sich bei Herrn Bürgermeister Müller und erläutert noch, dass 74 Vereine aus Echzell angesprochen wurden und auch aus vielen Bereichen Bereitschaft zur Hilfe signalisiert wurde. Die Anwesenden Vereinsmitglieder stellen sich noch vor um Frau Ribler einen Überblick zu verschaffen.

Frau Henrich lässt erkennen, dass Sie mit mehr Gästen gerechnet hat ist aber froh und dankbar für das Interesse, dass die Vereine speziell zu diesem Thema entgegen bringen. In anderen Kommunen ist dieses Interesse viel schmäler ausgefallen.

Interessierte Vereine an den Vorbereitungstreffen hat die Vorsitzende an Frau Bickerle und Frau Ribler verwiesen.

Zum Abschluss bedankt sich Frau Henrich bei allen Anwesenden.

Seitens der Ausschussmitglieder gibt es keine Fragen mehr, so dass Frau Henrich die Sitzung um 21:02 Uhr beendet.

Barbara Henrich

Gabriele Spengler